



**Im Bild die U13-Auswahl des Fußballkreises Münster-Warendorf (rechts Trainer Ralf Sennhenn), die in der Zwischenrunde trotz guter Leistungen den Einzug in das Endspiel um die Westfalenmeisterschaft verpasste.**

## **Heimische Auswahl scheidet knapp in Zwischenrunde**

In der Sportschule Duisburg-Wedau fand am 25. und 26. September die Zwischenrunde um die Westfalenmeisterschaft für U13-Fußball-Kreisauswahlmannschaften statt. Das Team des Kreises Münster-Warendorf traf in seiner Gruppe auf die Stützpunkte aus Herford, Ahaus-Coesfeld und Tecklenburg und konnte sich trotz sehr guter Leistungen nicht für das im Oktober stattfindende Finale qualifizieren.

Im ersten Spiel verlor die Mannschaft von Trainer Ralf Sennhenn gegen den späteren Gruppensieger aus Herford sehr unglücklich mit 0:1 Toren. Die Zuschauer sahen eine technisch sehr hochklassige und zweikampfindensive Begegnung, mit Torchancen auf beiden Seiten. Ein Unentschieden hätte dem Spielverlauf eher entsprochen und wäre das gerechtere Ergebnis gewesen.

In der zweiten Partie war dann der Stützpunkt aus Ahaus-Coesfeld der Gegner. Die Elf um Kapitän Jannik Balz begann sehr stark und kam bereits in den Anfangsminuten zu Torchancen. Das 1:0 (15. Spielminute) durch Luca Wünnemann war die logische Folge der klaren Überlegenheit. In der 20. Minute erzielten die Ahauser völlig überraschend das 1:1, als sich eine Bogenlampe über Torhüter Sebastian Terwey hinweg ins lange Eck senkte. Danach verlor die heimische Auswahl ein wenig ihre spielerische Linie und ließ sich auf zu viele Zweikämpfe mit dem körperlich robusten Gegner ein. Zehn Minuten vor dem Ende fiel dann aus einer

Ecke heraus das 2:1 für Ahaus-Coesfeld, dem kurz vor Schluss der Partie das 3:1 durch einen platzieren Distanzschuss folgte

Das letzte Gruppenspiel gegen den Kreis Tecklenburg konnte mit 3:2 Toren gewonnen werden, nachdem unsere Auswahl zur Halbzeit mit 0:2 Toren zurückgelegen hatte. Dank einer großen Energieleistung wurde das Spiel durch Tore von Lucas Bußmann und Jonas Rüsenschulte (2) noch gedreht.

"Wir haben eine Zwischenrunde auf fußballerisch sehr hohem Niveau erlebt, und jede der vier Mannschaften hätte in das Finale einziehen können. Ich bin mit der Leistung meiner Mannschaft absolut zufrieden und bin überzeugt davon, dass die Erfahrungen, die die Spieler bei dieser Westfalenmeisterschaft gesammelt haben, sich positiv auf die weitere sportliche Entwicklung der Jungen auswirken wird." So Trainer Ralf Sennhenn.

Folgende Spieler kamen zum Einsatz: Jannik Balz, Lucas Bußmann, Youri Hönighaus, Hannes John, Timon Schmitz (alle Preußen Münster), Carlo Becker, Luca Wünnemann (beide 1. FC Gievenbeck), Konrad Knemöller, Linus Möllers (beide Münster 08), Malte Sickmann, Sebastian Terwey (beide Warendorfer SU), Tim Heukeshofen, Jonas Ströker (beide BW Beelen), Lukas Schuster (SG Telgte), Jonas Rüsenschulte (Greven 09).